

## Universität Zürich<sup>un</sup> Was ist Furchtbarkeit? • Keine eindeutigen Definitionen in der Veterinärmedizin • Wenn Hunde gesund und fruchtbar sind und das Deckmanagement stimmt, dann sind die Trächtigkeitsaussichten >80%! Was ist demnach Unfruchtbarkeit? • Verminderte oder nicht vorhandene Fruchtbarkeit → Hündinnen werden nicht tragend → Kleine Würfe

Universität Zürich <sup>em</sup>	nik für Reproduktionsmedizin
Ursachen für Unfruchtbarkeit	
Angeboren     Genetisch (Zwitter, andere Missbildungen)	
<ul> <li>Erworben</li> <li>Entzündungen, Tumoren</li> <li>Senium (Ursachen noch nicht geklärt)</li> </ul>	
<ul><li>Fälschlicherweise angenommen</li><li>Deckmanagement</li><li>Unfruchtbarkeit der Hündin</li></ul>	

Universität Zürich <sup>uot</sup>	Klinik für Reproduktionsmedizin
 Gründe für Untersuchunge	en
Vouceaustana	
<ul> <li>Vorsorgeuntersuchung</li> </ul>	
<ul> <li>Andrologisches Gutachten</li> </ul>	
Bedeckungsprobleme	
Künstliche Samenübertragung	
Offensichtliche Erkrankungen	
<ul> <li>Verdacht auf Unfruchtbarkeit</li> </ul>	
<ul> <li>Samenkonservierung</li> </ul>	
	6

### Universität Zürich™ Untersuchungsgang • Allgemeingesundheit • Erbgesundheit Geschlechtsgesundheit • Begattungsfähigkeit • Samenuntersuchung (Befruchtungsfähigkeit) 7 Universität Zürich™ Signalement und Anamnese • Kennzeichen (Name, Rasse, Chipnummer...) Vorbericht - Haltung, Fütterung, Standortwechsel - Bisheriger Zuchteinsatz - Befruchtungsergebnisse, Wurfgrößen - Deckmanagement (DTB?) - Geschlechtslust (Libido), Paarungsverhalten - Paarungsfrequenz 8 Universität Zürich™ Allgemeingesundheit • Störung des Allgemeinbefindens • Störungen der Sinnesorgane • Störungen im Bewegungsapparat

# Universität Zürich\*\*\* Erbgesundheit Untersuchung, ob Erbmängel vererbt werden könnten - Phänotypische Erbmängel (z.B.: Kryptorchismus, Hernien, Gebissfehlstellungen...) - Genotypische Erbmängel (meist nur durch Gentests nachweisbar, reinerbige oder mischerbige Träger)

Morphologische Untersuchung
 Untersuchung, ob alle Geschlechtsorgane vorhanden sind und dem Alter des Rüden entsprechen
 Hodensack, Hoden, Nebenhoden, Samenstränge, Lymphknoten
 Prostata

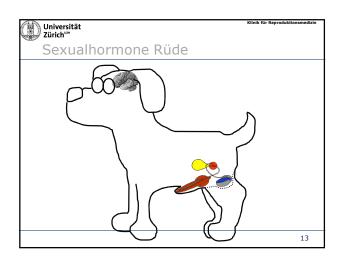
- Vorhaut und Penis

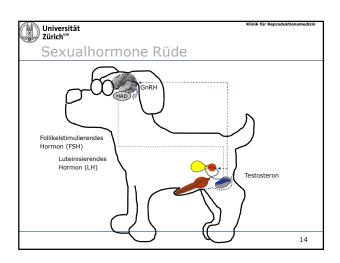
• Zuchtreife erst später!

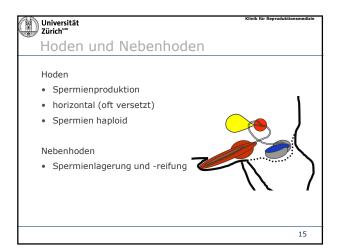
Universität Zürich™

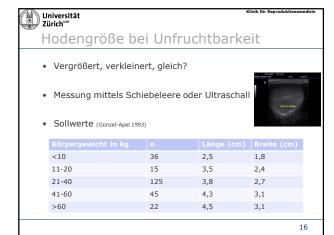
11

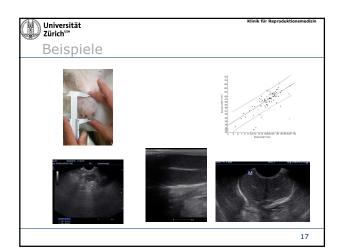
				Klinik für Reproduktionsmediz
ı	(E (DEC) 3)	٠.	liversität rich <sup>uar</sup>	Klinik für Reproduktionsmediz
ı	(	G	eschlechtsreife und Fruchtba	arkeit
Ì				
ı	•	•	Pubertät beginnt mit ca. 6 Monaten	
ı	•	•	Kleine Rüden etwas früher als große	
ı	•	•	Geschlechtsreife mit ca. 12 – 14 Monaten	
ı			= Ende der Pubertät (?)	
ı	•	•	Hormonelle Regelmechanismen aktiv	
ı				















### Prostata (Vorsteherdrüse)

Accessorische Geschlechtsdrüse

- Produziert Flüssigkeiten (Phase 1 und 3 eines Ejakulates)
- Vorspülung, Ernährung, Transport, Vorbereitung auf Befruchtung
- ightarrow Wenn Prostata verändert ightarrow veränderte Sekrete



Universität Zürich™

### Prostata

- Untersuchung mittels Ultraschall
   Untersuchung des Ejakulatbeschaffenheit
   Blutwerte





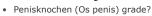
20



### Penis und Vorhaut

### Penis



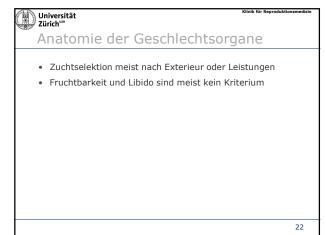


• Eichel teilt sich in langgezogenen Teil (pars longa) und Knoten (bulbus penis)

Vorhaut (Präputium) offen genug? Entzündet?







### 

Unive Züric	ersität h™	Klinik für Reproduktionsmedizin
Tes	stosteron	
• W	iexualsteroid Vird in den Leydig-Zellen des Hodens prod Vielfältige Wirkungen im Körper  Spermienentwicklung  Muskelaufbau  Bremst in Pubertät Knochenwachstum  Rüdenverhalten (auch Selbstsicherheit)  Kann Erkrankungsrisiken erhöhen und vermindern	)



Klinik für Reproduktionsmediz

### Begattungsfähigkeit

Während eines Deckaktes oder während einer Samengewinnung

- Geschlechtslust
- Ablauf der Reflexkette
- Viele mögliche Störfaktoren

25

Universität Zürich™ Klinik für Reproduktionsmedizir

### Samengewinnung

- Läufige Hündin als Stimulationshilfe
- (notfalls Tupfer)
- Reflexkette weitgehend berücksichtigen!
- Fehler vermeiden!
- Ruhe!
- Geduld!

26

Universität Zürich™ Klinik für Reproduktionsmediz

Rüden reagieren sehr unterschiedlich

Samengewinnung







Universität Zürich <sup>um</sup>	Klinik für Reproduktionsmedizin
Samenuntersuchung	
Für jede Ejakulatfraktion wird ermittelt:	
<ul> <li>Volumen (ml)</li> <li>Farbe</li> <li>Konsistenz</li> <li>pH-Wert</li> <li>Dichte (Samenzellen/ml)</li> </ul>	
	30



### Samenuntersuchung

Untersuchung der spermienreichen Fraktion

- Massenbewegung
- Einzelbewegung: Anteil Vorwärts-, orts- und unbeweglicher Spermien (%)
- Anteil toter Spermien (%)
- Anteil Spermien mit morphologischen Abweichungen







31



### Die wichtigsten Normwerte Rüde

Merkmal	Körpergewicht (kg)			
	≤ 10 kg	11 - 20	21 - 40	≥ 41
Gesamtvolumen (ml)	5 - 10	5 - 10	10 - 20	15 - 30
Phase 2 Volumen (ml)	0,5 - 1,0	0,5 - 2,0	1,0 - 2,0	1,0 - 3,0
Spermien ges. (x 10 <sup>6</sup> )	450	800	1200	1500
Vorwärtsbew. (%)	60 - 70			
Membranschäden (%)	5 - 10			
Formabw. (%)	10 - 25			

n. Günzel-Apel 1994 32



### Weiterführende Untersuchungen

- Bakteriologische Untersuchung
- Röntgen
- Feinnadelpunktion/Biopsie
- Enzymmessungen (alkalischen Phosphatase)
- Hormonanalysen
- Stimulationstests

Universität Zürich <sup>ust</sup>	ROZZIN
Gutachten	
Zusammenfassung der Befunde	
Relation zu Normwerten	
<ul><li>Relation zu Gegebenheiten (Samengewinnung)</li><li>Beurteilung der Begattungsfähigkeit</li></ul>	
Beurteilung der Befruchtungsfähigkeit	
	24
Universität Zürich***	vedicin
Zunui	
Verbereitungen auf einen Deckakt	
Vorbereitungen auf einen Deckakt	
3	
Universität Zürich <sup>ust</sup>	sedizin
Vorbereitung der Hündin	
<ul><li>Scheidengesundheit</li><li>Management des Deckakts</li></ul>	
<ul><li>Test der Duldung mit einem Rüden</li><li>Zählmethode (Tage seit Läufigkeitsbeginn)</li></ul>	
Zammethode (Tage Seit Laungkeitsbeginn)     Bestimmung des Ovulationstermins	
(= Zeitpunkt der Eisprünge)	
	<del></del>

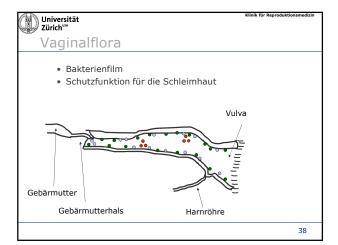


Klinik für Reproduktionsmedizi

### Keimflora der Vagina

- Bei gesunder Hündin breites Keimspektrum
- aerob und/oder anaerob
- Pasteurella multocida (und andere Pasteurellen)
- Streptokokken (auch hämolysierend)
- Staphylokokkus intermedius
- Coliforme Keime
- et al.

37



Universität Zürich <sup>™</sup>

Klinik für Reproduktionsmedizi

### In Zweifelsfällen Abstrich

Ermittlung, ob Entzündungszellen in der Vagina vorhanden sind



• Abstrich für bakteriologische Untersuchung mittels Röhrenspekulum



Universität Zürich™
Rofun

Klinik für Reproduktionsmedizin

### Befundinterpretation

- Gefundene Keime meist "fakultativ pathogen"
- Außer Brucella canis!

- Sc. spp	++
- Staph. aureus	++
- Staph. intermedius	+
- E. coli	++
- Pasteurella spp.	++

- E. coli +++

Gesund: Mischflora

Fraglich: Monokultur

 $\bullet \ \ \text{Keimwachstum bedeutet} \ \underline{\text{nicht}} \ \text{Zuchtausschluss!} \\$ 

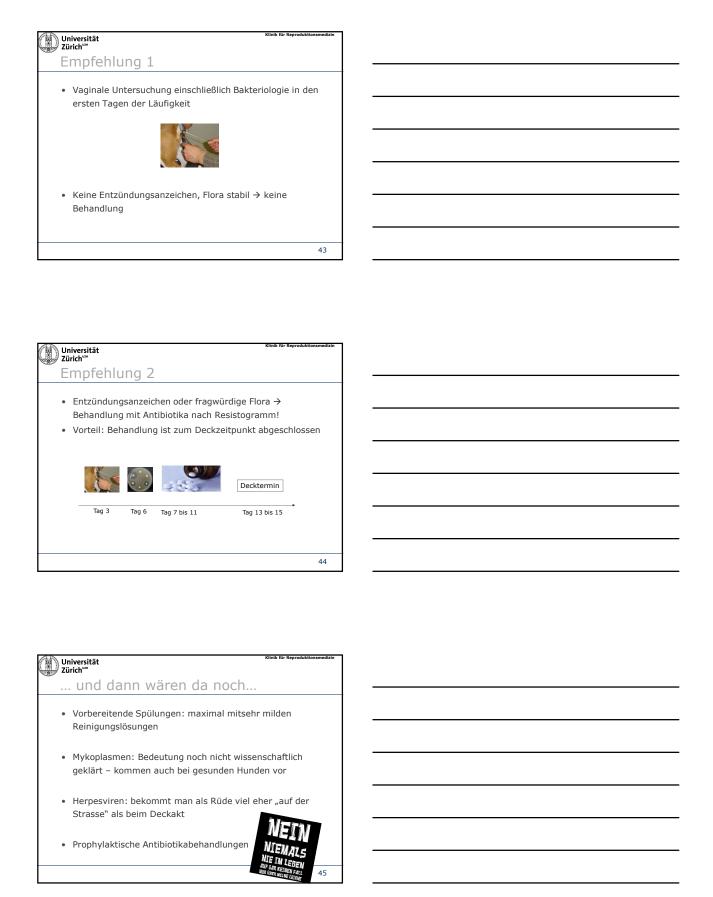
41



Klinik für Reproduktionsmediz

### Behandlung ja oder nein?

- Grundsätzlich nur bei klinischen Veränderungen
- Fraglicher Einsatz bei "Monokulturen"
- Kein prophylaktischer Einsatz!
- Ausnahme: Brucella canis

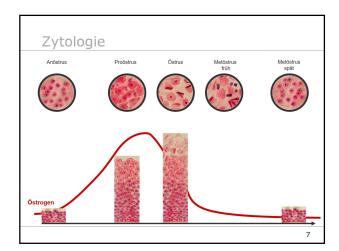


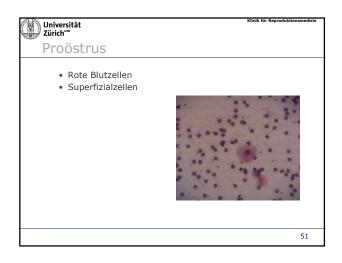
### Universität Zürich\*\*\* Deckterminbestimmung • Klinische Untersuchung - Vaginoskopische Untersuchung • Zytologische Untersuchung • Hormonbestimmung





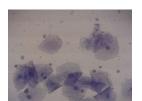








Klinik für Reproduktionsmedizi



52

Universität Zürich™ Klinik für Reproduktionsmedizin

### Progesteronbestimmung

- Im Blutserum (Blutprobe nötig)
- Eisprung bei 4 8 ng/ml (12 16 nmol/l)
- verschiedene Messmethoden
- Labor
- Schnelltests quantitativ (Zahl als Ergebnis)
- Schnelltests semi-quantitativ (Farbumschlag)
- Leitfähigkeitsmessung/Zuckergehalt des Vaginalsekrets

53



Klinik für Reproduktionsmedizi

### Deckzeitpunktsbestimmung konkret

- Oft mehrere Untersuchungen erforderlich
- Prognosen meist nur 2 bis 3 Tage in die Zukunft möglich
- Progesteronbestimmungen bis zu Eisprüngen
- 1. Deckakt 2 Tage nach Eisprüngen
- Deckfenster: 48 Stunden

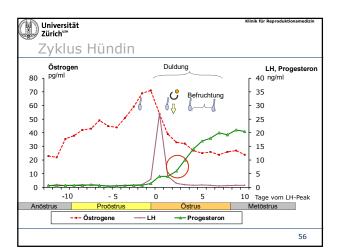


Klinik für Reproduktionsmedizin

### Vorteile der Deckterminbestimmung

- Sichere Bestimmung von Eisprüngen
- Nutzung des optimalen Deckfensters (höchste Trächtigkeitswahrscheinlichkeit)
- Frühzeitiges Erkennen von hormonellen Störungen
- Beurteilung der Geschlechtsgesundheit der Hündin
- Vorausschauende Organisation

55



	Universität
w/	Zürich™

Klinik für Reproduktionsmed

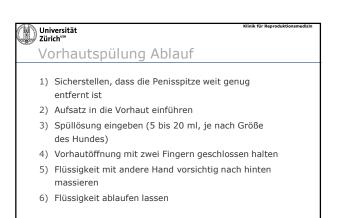
### Vorbereitung des Rüden

 Spülungen der Vorhaut nur bei Entzündungen oder starkem Ausfluss



- Ggf. vorher andrologische und spermatologische Untersuchung
- Ggf. Blutprobe auf Herpes- und Bruzellen-Antikörper









### Universität Zürich<sup>um</sup> Überblick

•

- Samengewinnung
- Frischsamenübertragung
- Kühlkonservierung
- Tiefgefrierkonservierung
- Versand
- Besamung
- Rechtliches
- Unsere Leitlinien

62



Klinik für Reproduktionsmedizi

### Samengewinnung

- Manuell
- Ideal: läufige Hündin anwesend
- Rüde sollte gut stimuliert sein
- Möglichst 48 h zuvor kein Deckakt
- Trennung der Fraktionen







### Universität Zürich™ Erisch

Klinik für Reproduktionsmedizi

### Frischsamenübertragung

Sollte natürlichen Deckakt nur ausnahmsweise ersetzen!

- Hündin akzeptiert Rüden nicht
- Rüde zu unerfahren

Beide Hunde müssen anatomisch einwandfrei sein Spermienreiche Phase und Prostatasekret

 $\label{eq:FCI:murwenn} \begin{tabular}{ll} FCI: nur wenn sich beide schon natürlich fortgepflanzt haben \\ Ggf. Zustimmung von Zuchtwart etc. \end{tabular}$ 

64

### Universität Zürich™

(linik für Reproduktionsmedizin

### Kühlsamen Hund (chilled semen)

- Haltbarkeit: 5 Tage (bis zu 10 Tage)
- Lagerung und Transport bei 4° bis 6° C (Kühlschrank)
- Nur Spermienreiche Phase
- Verdünner (Zucker, Schutzsubstanzen)
- Eine Samengewinnung ergibt ca. 2 Besamungen
- Vollständiges Protokoll



Anteil beweglicher Spermien

80
60
40
20
0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Tag
65

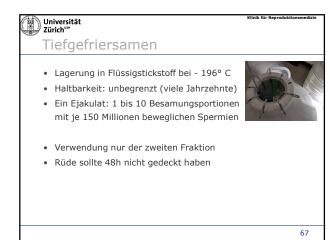
### Universität Zürich™

Klinik für Reproduktionsmedizir

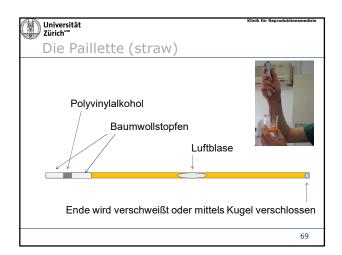
### Kühlsamen Transport

- Transport in Styroporkisten mit Kühlakkus
- Temperaturkonstanz der Kiste: 36 h
- Zeitmanagement und Organisation wichtig!
  - Deckzeitpunkbestimmung Hündin
  - Transportorganisation
  - Expressversand, nicht übers Wochenende











Klinik für Reproduktionsmedia

### Auftauprobe

- Etwa 2 Tage nach der Einlagerung
- Untersuchung, ob Spermien überlebt haben
- Anteil beweglicher Spermien
- Errechnung der nötigen Pailletten pro Besamung Ziel: 150 Mio. vorwärtsbewegliche Spermien

70

Universität Zürich™ Klinik für Reproduktionsmedizir

### Errechnung der Besamungsdosis

### Beispiel:

- 16 Pailletten eingelagert
- Minus eine Auftauprobe = 15
- Pro Paillette 60 Mio bewegliche Spermien



- ightarrow 3 Pailletten pro Besamung nötig (= 180 Mio)
- → 5 Besamungsportionen

71



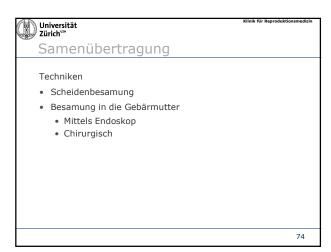
Klinik für Reproduktionsmedizi

### Samenversand

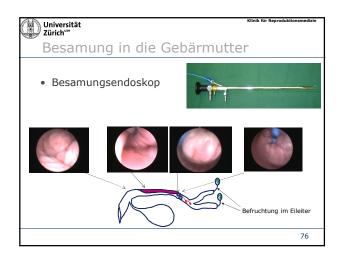
- Innerhalb Deutschlands: moderater Auswand
- Innerhalb der EU: sehr großer Aufwand
- In Drittländer: eher großer Aufwand
- In spezielle Drittländer (Australien, Südafrika): sehr großer Aufwand











Universität Zürich™		Klinik für Reproduktionsmedizir
Samenübertragı	ung	
	Scheiden-	Gebärmutter-
	besamung	besamung
Frischsamen	Ü	<u> </u>
Flüssigkonservierung	-	<b>U</b>
TG-Sperma	-	Ü
		77

Universität Zürich <sup>uss</sup>		Klinik für Reproduktionsmedizin
Samenübertragung		
Trächtigkeitsraten		
Natursprung:	ca. 80%	
<ul> <li>Frischsamenübertragung:</li> </ul>	ca. 80%	
<ul> <li>Flüssigkonservierung:</li> </ul>	ca. 75%	
<ul> <li>Tiefgefriersperma:</li> </ul>	ca. 70%	
		78



Klinik für Reproduktionsmediz

### Leitlinien der Universitäten

- Eignung für Zucht nach medizinischen Aspekten muss gegeben sein
- Keine Unterstützung, wenn zu erwarten ist, dass Nachkommen unter Schmerzen, Leiden oder Schäden leiden
- Keine Nackthunde, Kryptorchiden etc.
- Keine Rasseliste

79

Universität Zürich™ Klinik für Reproduktionsmedizir

### Unsere Leitlinien

Wir können zucht-unterstützende Maßnahmen <u>nicht</u> anbieten, wenn einer der folgenden Punkte zutrifft:

- Abnormale Atemgeräusche in Ruhe und unter Anstrengung (Grad II/III)
- Mittelgradig oder stark stenotische Nasenlöcher
- Eine relative Nasenlänge von unter 30% der Schädellänge

80

